

# GUTSPARK NIEDERHOF

Eine spätbarocke Anlage des 18. Jahrhunderts



*Landschaft mit Blick auf Niederhof, Ölbild von Jakob Philipp Hackert, 1762, Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin*

Montag, 5. November 2018 | 17.30 Uhr  
Festsaal Wulflamhaus, Alter Markt 5

Bildervortrag

Gunnar Möller

Diplom-Prähistoriker | Greifswald



Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur  
Dr. Angela Pfennig, [kontakt@stralsunder-akademie.de](mailto:kontakt@stralsunder-akademie.de), [www.stralsunder-akademie.de](http://www.stralsunder-akademie.de), Tel. 03831 | 289379  
Eintrittskarten an der Abendkasse zu 8 Euro  
Einlass ab 17.00 Uhr

Mit dem Erwerb des Wirtschaftshofes Niederhof 1761 ließ der Stralsunder Kammerrat und Begründer der Stralsunder Fayencemanufaktur Joachim Ulrich Giese (1719-1780) nicht nur ein repräsentatives Sommerhaus errichten, sondern auch einen Park mit Rosengarten und Tiergarten. Der 1762 in die im selben Jahr gegründete Freimaurerloge eintretende Giese versah seinen Gutspark mit einer Reihe von freimaurerischen Attributen wie Altar und Grotte. Den Zeitgenossen galt die Anlage als eine der berühmtesten und schönsten in ganz Schwedisch-Pommern.

Zu ihren Besuchern zählten unter anderem der bekannte Landschaftsmaler Jakob Philipp Hackert (1737-1807) und die Schweizer Reformtheologen Johann Kaspar Lavater (1741-1801), Felix Heß (1742-1768) sowie Johann Heinrich Füssli (1741-1825). Giese gewährte 1776 der jüdischen Gemeinde Stralsunds die Erlaubnis, ihre Toten auf einem kleinen geweihten Friedhof im Nordwesten seines parkartigen Gartens zu bestatten. Das kleine schlossartige Sommerhaus brannte 1947 bis auf die Grundmauern ab, der Park ist heute komplett verwildert. Hier befindet sich das Naturschutzgebiet Kormorankolonie. Lediglich der jüdische Friedhof stellt das einzig sichtbare Zeugnis aus dem 18. Jahrhundert dar.

Gunnar Möller

Gunnar Möller skizziert in seinem Vortrag anhand bisher zusammengetragener Quellen die Geschichte des in seiner Entstehungszeit viel beachteten Gutsparks.